



**Oldenburg & Co.
Verlag · Leipzig**

In Kürze erscheint:

Ⓩ

**Frida Schanz
Kinderballaden**

6. Auflage.

Geheftet M 3.—, gebunden M 5.—

22 Balladen voll Spannung und Kraft, herbe, wichtige Balladen, in denen das Kind zum Helden der Handlung erhoben wird. Diese Balladen stehen neben dem Reifsten, was uns ein Fontane, Wildenbruch oder Hebbel schenkte.

Aus dem Inhalt:

Wie klein Harald seine erste Saga sang / Margaret / Der Ketter / Hansel / Das Roggenfeld / Der Gast / Frau Holle.

Dr. Heinrich Lohky im „Leben“: . . . Diese Schrift Kindern vorlesen zu dürfen, muß allein ein besonderer Genuß sein. Spannende Balladen in reizender Form und edlem Inhalt, bei deren bloßem Lesen man Kinderaugen glühen sieht, wie sie der Handlung folgen und immer mehr hören wollen, ein echtes Hausbuch, wie es dem heranwachsenden Geschlecht unvergänglich sein wird und sich in seinen Erinnerungen mit dem Elternhause selbst verwebt, wo solche Gaben geboten werden.

Das gangbare Buch hat leider längere Zeit gefehlt, wir bitten im Hinblick auf das Weihnachtsgeschäft ausgiebig zu verlangen.

Nettopreise: Geheftet M. 2.10 bar
Gebunden M. 3.50 bar
12 und mehr Stücke mit 40%.

Ferner empfehlen wir erneuter Verwendung:

**Frida Schanz
Italienische Pastelle**

In sorgfältiger Ausstattung M 1.20.

Eine seltene Gabe wohlgeungener und fein gestimmter Volkunst! Diese treffliche Kleinmalerei, Wortgemälde, die in gedrängter Form bunte Bilder italienischen Lebens vor Augen zaubern, wird niemand vergessen können, wenn er sie einmal in Ruhe betrachtet hat.

Nettopreise: 84 Pfg. bar. — 12 und
mehr je 12 Pfg. bar.

Zettel anbei.



Ⓩ

Ⓩ

Als Schriften zur kommenden Volkskultur
erscheinen in ungefähr 14 Tagen:

**Georg Ruzke
Voraussetzungen z. künstlerischen
Weltmission der Deutschen**

Etwa M. 2.— bis 3.— ord.

**Lothar Brieger
Die Neugeburt des relig. Gefühls**

Etwa M. 2.— bis 3. ord.—

Beide bekannte Kunstschriftsteller verwenden sich unabhängig von einander für allgemeinste Wiederbeachtung der seelischen Werte im Gegensatz zur bisherigen nur ästhetischen und mammonistisch-mechanischen Auffassung. Der eine, Ruzke, kämpft gegen die drohende Normalisierung der Kunstgewerbeformen und die nach nur merkantilen Gesichtspunkten zu bewirkende Erfassung der Kunstleistung an, der andere, Brieger, zeigt die notwendige Grundlage des wahren inneren Fortschritts an.

Beide Werke sind hochaktuell
und verdienen größte Beachtung!

Ich bitte reichlich zu bestellen.

In Vorbereitung befindet sich:

**Georg Kleibömer
Das Konstantinopel von heute
seine Zukunft
u. seine Beziehungen zum Abendlande**

Etwa M. 7.— bis 8.—

Iso-Verlag Walter Probst
Eisleben

*

*